

Mai 2013 zusammen mit 1998 und 2005 drittwärmster Mai seit 1880

Dr. Susanne Haeseler, Stand: Juni 2013

Globale Mitteltemperaturen im Mai

Nach den vorläufigen Auswertungen des aktuellen Land-See-Temperatur-Datensatzes [GHCM Version 3.2.0](#) des National Climatic Data Center ([NOAA/NCDC](#)) ist der Mai 2013 zusammen mit dem der Jahre 1998 und 2005 global der drittwärmste Mai seit Aufzeichnungsbeginn 1880 (Abb. 1). Nur in den Jahren 2010 und 2012 war der Mai wärmer (Abb. 2).

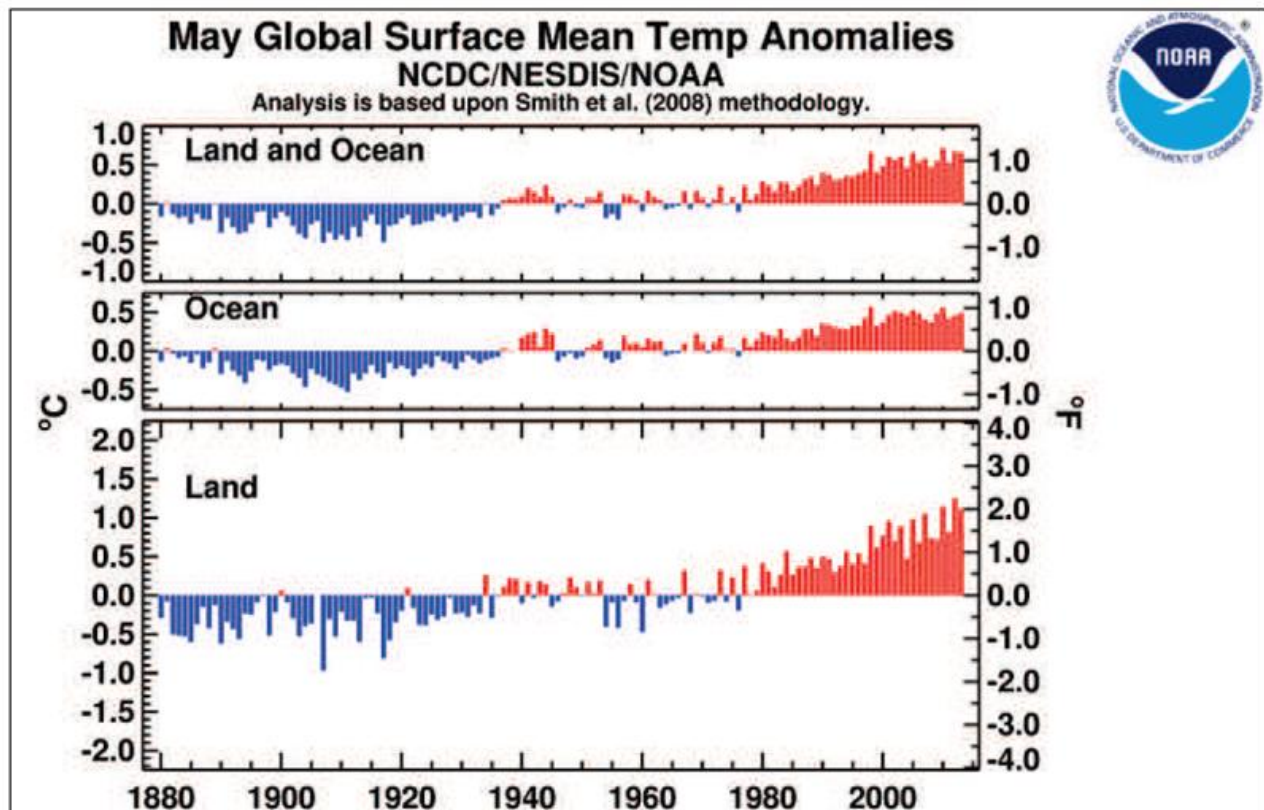


Abb. 1: Abweichungen der global gemittelten Temperatur vom Mittel des 20. Jahrhunderts für den Monat Mai im Zeitraum 1880 bis 2013. Oben: über Land- und Meeresoberflächen. Mitte: über Meeresoberflächen. Unten: über Landoberflächen. [Quelle: [NOAA/NCDC](#)]

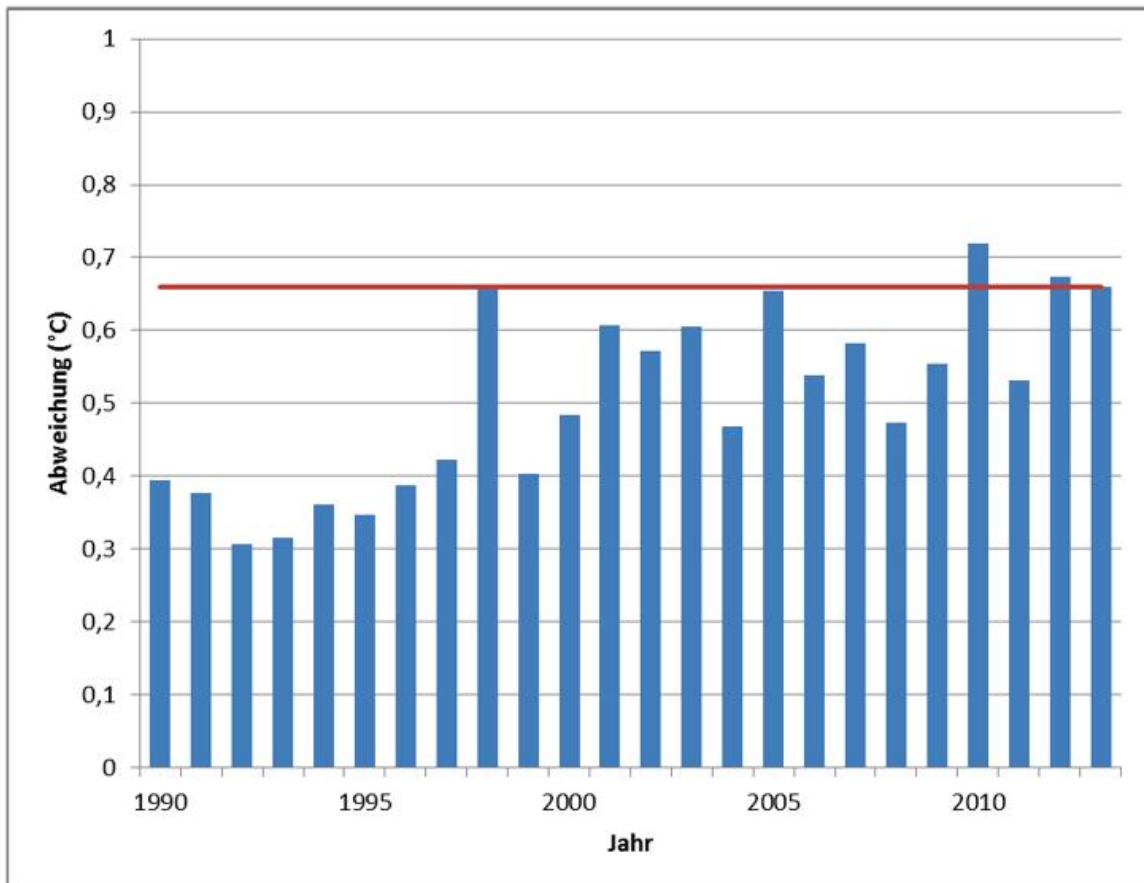


Abb. 2: Ausschnitt aus Abb. 1 oben. Abweichungen der global über Land- und Meeresoberflächen gemittelten Temperatur vom Mittel des 20. Jahrhunderts für den Monat Mai im Zeitraum 1990 bis 2013. Die rote Linie markiert den Wert von 0,66 °C, der für die Jahre 1998, 2005 und 2013 errechnet wurde. [Datenquelle: [NOAA/NCDC](#)]

Die globale Mitteltemperatur über Land- und Meeresoberflächen für Mai 2013 betrug 15,46 °C und lag somit um 0,66 ($\pm 0,07$) °C über dem Mittel des 20. Jahrhunderts von 14,8 °C. Dieselbe Abweichung wurde auch in den Jahren 1998 und 2005 verzeichnet, so dass sich alle drei genannten Jahre den Rang 3 der wärmsten Maimonate seit Aufzeichnungsbeginn teilen.

Der Mai 2013 war der 37. Mai in Folge und der 339. Monat in Folge mit einer Globaltemperatur, die über dem Durchschnitt des 20. Jahrhunderts lag. Die letzte unterdurchschnittliche Temperatur für Mai wurde im Mai 1976 verzeichnet, die letzte unterdurchschnittliche Monats-temperatur im Februar 1985.

Bezüglich der globalen Landoberflächentemperatur war der Mai 2013 ebenfalls der drittwärmste Mai seit Aufzeichnungsbeginn und um 1,11 ($\pm 0,14$) °C wärmer war als im Mittel des 20. Jahrhunderts, das 11,1 °C beträgt.

Wie die Globalkarte der Temperaturabweichungen vom Mittel 1961-1990 zeigt, dass es im Mai 2013 vor allem in Sibirien und in Ost- und Nordeuropa deutlich wärmer war als üblich (Abb. 3). In Sibirien wurden Abweichungen bis um 8 °C verzeichnet.

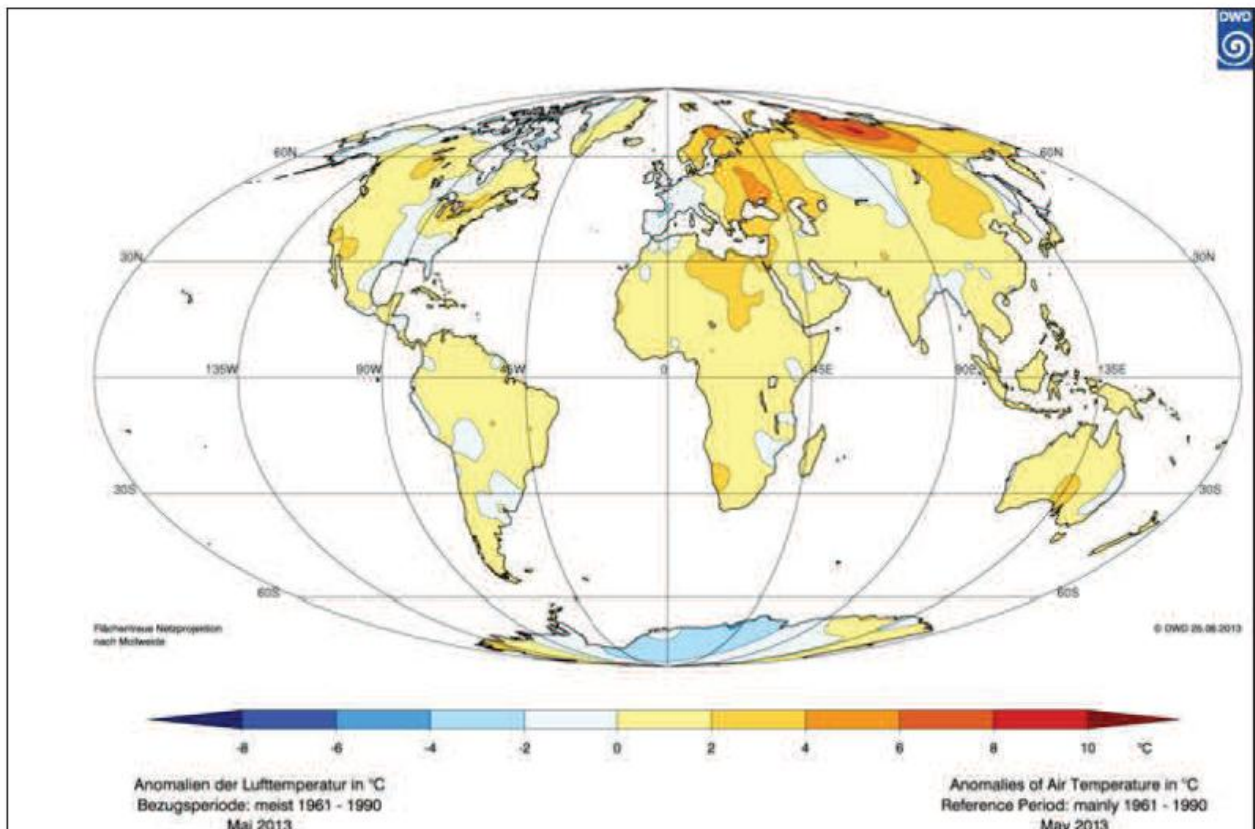


Abb. 3: Anomalien der Lufttemperatur (in °C) im Mai 2013. Bezugsperiode: 1961-1990.

Über den Meeresgebieten lag die globale Meeresoberflächentemperatur im Mai um $0,49 (\pm 0,04) \text{ } ^\circ\text{C}$ über dem Mittel des 20. Jahrhunderts von $16,3 \text{ } ^\circ\text{C}$. Damit rangiert der Mai 2013 zusammen mit dem der Jahre 2003 und 2009 auf Platz 5 der wärmsten Maimonate seit Aufzeichnungsbeginn.

Quellen

- DWD: Datenarchiv.
- NOAA; National Climatic Data Center (NCDC): Global Analysis – May 2013.
<http://www.ncdc.noaa.gov/sotc/global/2013/5>
- NOAA; National Climatic Data Center (NCDC): State of the climate, May 2013.
<http://www.ncdc.noaa.gov/sotc/>
- Williams, C.; Menne, M.; Lawrimore, J. (2012): modifications to Pairwise Homogeneity Adjustment software to address coding errors and improve run-time efficiency. NOAA's National Climatic Data Center, NCDC Technical Report, NCDC No. GHCNM-12-02.
<http://www1.ncdc.noaa.gov/pub/data/ghcn/v3/techreports/Technical%20Report%20NCDC%20No12-02-3.2.0-29Aug12.pdf>